



# fläminghavelbrief

Informationen aus der Lokalen Aktionsgruppe Fläming-Havel Nr. 118 – Dezember 2020

## Aktuelles zu LEADER



### Neue Bewilligungen aus dem ersten bis elften Projektauswahlverfahren

Wir gratulieren folgenden Projekten zu einem Bewilligungsbescheid des Landesamtes in Groß Glienicke und wünschen viel Erfolg bei der Umsetzung:

- Cocolab Klein Glien
- Kooperationsprojekt „Brandenburger Kulinarik auf der LAGA 2022 in Beelitz“
- Einrichtung einer Fußgänger- und Radwegebrücke über die Nuthe, Nuthetal

## Projektvorstellung – ortsbildprägendes Gebäude in Schlalach



Foto: LAG Fläming-Havel/Bansen

Die Wiederherstellung einer historischen Fassade an der Dorfstraße war der Wunsch der Antragsteller aus Schlalach. Das Stallgebäude eines Vierseitenhofes wurde 1890 erbaut. Zu DDR-Zeiten wurden Veränderungen an der Giebelseite durchgeführt, so wurden u.a. die Backstein-Verzierungen abgeschlagen, Fensteröffnungen zugemauert und die Backsteinbauweise durch Spritzputz verschlossen. Die Rekonstruktion der ursprünglichen Fassadengestaltung konnte in den vergangenen 2 Jahren mit Hilfe von LEADER realisiert werden. So reiht sich die neugestaltete Fassade in das ortstypische Straßenbild ein.



Foto: LAG Fläming-Havel/Genz

Die Dorfentwicklung und der Erhalt ortsbildprägender Gebäude waren von Anfang an Schwerpunkte in der durch Bundes-, Landes- und EU-Mittel unterstützten ländlichen Entwicklung. Die Erhaltung regionaler Baukultur dient zum einen der Wertschätzung der damaligen baulichen Leistungen, dem Bewahren von Denkmälern geschichtlicher Epochen und nicht zuletzt der Steigerung der Attraktivität der Orte und touristischen Punkte.

## Jahresrückblick zu LEADER

Zu 13 LEADER-Projekten wurde 2020 ein Antrag beim LELF eingereicht.

2020 wurden 28 Bewilligung für LEADER-Projekten ausgesprochen. Diese haben einen Fördermittelbedarf von 10,3 Mio. Euro (EU-Mittel).

2020 wurden 14 Bewilligungen für GAK-Projekte in einer Fördermittelhöhe von 3,2 Mio. Euro (Bundes- und Landesmittel) ausgesprochen.

18 LEADER-Projekte wurden 2020 abgeschlossen. Beim Landesamt wurden dafür Fördermittel in Höhe von 1,4 Mio. Euro (EU-Mittel) abgerechnet.

2 GAK-Projekte wurden 2020 mit einem Fördermittelvolumen von 190.000 Euro (Bundes- und Landesmittel) abgeschlossen.

12 Kleine lokale Initiativen (KLI) aus dem Aktionsplan 2020 werden aktuell umgesetzt. Darunter sind auch 2 Jugendprojekte.



## Werden Sie Mitglied in der Lokalen Aktionsgruppe Fläming-Havel

Unter dem Motto "Denkmal barrierefrei – Miteinander statt Nebeneinander in der Region Fläming-Havel" hatten sich im Januar 2001 zahlreiche Interessierte gefunden, um etwas in der Region Fläming-Havel zu bewegen.

Entstanden ist der Verein "**Lokale Aktionsgruppe Fläming-Havel e. V.**" - ein Zusammenschluss jener, denen unsere Region am Herzen liegt. Kommunen, Vereine und Unternehmen sind hier ebenso Mitglied wie interessierte Bürger.

### Auch Sie sind herzlich eingeladen mitzugestalten!

Unsere Heimat ist für ihre reizvolle Landschaft bekannt. Es ist unser Ziel gemeinsam mit Ihnen dafür zu sorgen, dass sie den hier lebenden Menschen auch in Zukunft Arbeit und ein angenehmes Wohnumfeld bietet! Unsere Chance sehen wir in einer nachhaltigen Regionalentwicklung. Dazu sind viele Partner nötig, die wir mit unseren Projekten wie dem [Forum für den ländlichen Raum](#) zusammenbringen wollen.

Um auch in der kommenden Förderperiode als **LEADER-Region** anerkannt zu werden, möchten wir gemeinsam mit Ihnen im nächsten Frühjahr die Regionale Entwicklungsstrategie erarbeiten und freuen uns auf eine breite Beteiligung.

[https://www.flaeming-havel.de/LAG-FH/Der\\_Verein/Kurzinfo/K539.htm](https://www.flaeming-havel.de/LAG-FH/Der_Verein/Kurzinfo/K539.htm)



## Anmeldung beim „Landvergnügen – Stellplatzführer 2021“



**LANDVERGNÜGEN**  
*Schöner steht man selten!*

Kennen Sie schon den sehr erfolgreichen Reise- und Genussführer **Landvergnügen**?

Im Kern geht es darum, **landwirtschaftliche Erzeuger** mit angeschlossener Direktvermarktung/Gastronomie **und Wohnmobilreisende** zusammen zu bringen. Dadurch fördert *Landvergnügen* nicht nur die Ab-Hof Vermarktung der Erzeugerbetriebe, sondern führt genussorientierte und kaufkräftige Menschen zu wundervollen, aber teilweise vom Tourismus noch etwas unerschlossenen Regionen Deutschlands.

Die Idee ist einfach: Die angebundenen landwirtschaftlichen Höfe laden Reisende ein, sie zu besuchen und auf dem gastgebenden Betrieb mit ihrem Wohnmobil für eine Nacht kostenfrei zu stehen. Als Gegenleistung bedanken sich die Reisenden durch einen Einkauf im Hofladen des Gastgebers.

In der aktuellen Ausgabe haben sich bundesweit 828 Höfe und Betriebe dem Gast/ Gastgeber Netzwerk Landvergnügen angeschlossen. Allein im Bundesland Brandenburg sind es bereits 61 Höfe.

Nähere Informationen und auch die Anmeldemöglichkeit finden Sie auf der Website

<https://landvergnuegen.com/pages/gastgeber-werden>

Der Eintrag ist für teilnehmende Betriebe **kostenlos!**



## Nebenan.de – Nachbarschaftshilfe finden und anbieten

Zur besseren Vernetzung in der direkten Umgebung möchten wir auf der **Nachbarschaftsplattform [nebenan.de](https://nebenan.de)** hinweisen. Ob Werkzeug ausleihen, Laufpartner finden, aussortierte Dinge verschenken oder Haustiere betreuen – über die Plattform kann man sich unkompliziert austauschen und unterstützen.

Das Ganze ist **kostenlos**. Die Plattform ist TÜV-geprüft und gibt keine Nutzerdaten weiter.

Um dabei zu sein, **registriert** man sich einfach auf [nebenan.de](https://nebenan.de). Über die Angabe der Adresse wird man automatisch seiner „Nachbarschaft“ zugeordnet.

Wenn mindestens 100 Interessierte aus dem gleichen Postleitzahlbereich angemeldet sind, eröffnet nebenan.de eine „Nachbarschaft“ und es kann losgehen.

In den verschiedenen Rubriken „Beiträge“, „Markplatz“, „Veranstaltungen“ oder „Gruppen“ findet jeder das richtige Umfeld für seine Ideen oder Fragen. Oft sind es die kleinen Dinge, die den Zusammenhalt stärken. Sei es Blumen gießen während dem Urlaub, der heiße Tipp für den besten Handwerker oder das Finden von Mitstreitern für den Spieleabend. Sie werden sehen, wie viele interessante, nette und hilfsbereite Menschen in Ihrer Umgebung leben. Und das Beste: Hier können Sie mit einem einzigen Beitrag viele erreichen und etwas bewegen.

Treffen mit Nachbarn sind großartig, denn sie finden im echten Leben statt und bieten Ihnen so die Chance Ihre Nachbarn etwas besser kennen zu lernen. Es ist ein schönes Gefühl sich auszutauschen und zu erfahren, wer so in der Umgebung lebt. So werden aus Fremden wieder Nachbarn. Und wer weiß – vielleicht sogar Freunde.

Ob erstes Kennenlernen oder Hofflohmarkt – auf [nebenan.de](https://nebenan.de) können Sie ohne Aufwand Terminumfragen machen, Veranstaltungen erstellen und Ihre Nachbarn einladen.

**Machen Sie mit!** <https://nebenan.de/>

## 14. Zukunftsforum Ländliche Entwicklung 2021 – Alles digital oder doch wieder normal?



Was bleibt, wenn die Pandemie überwunden, wenn alte Gewohnheiten und analoge Alternativen wieder möglich sind? Wie können wir Errungenschaften, die gerade auch das Leben und Arbeiten fernab der Ballungsgebiete einfacher und effizienter machen, in die Zukunft überführen und etablieren? Was brauchen wir dafür? Und wo besteht noch Handlungsbedarf? Diesen Fragen widmet sich das Zukunftsforum Ländliche Entwicklung 2021.

Unter dem Titel „**Alles digital oder doch wieder 'normal'? Neue Formen von Arbeit und Teilhabe als Chance für die Ländlichen Räume**“ kommen Akteurinnen und Akteure aus Politik, Praxis, Verwaltung, Institutionen, Verbänden, Wissenschaft und den Regionen **online** zusammen, um dem Thema auf den Grund zu gehen, Forschungsergebnisse zu präsentieren, gute Beispiele aufzuzeigen und Lösungsansätze zu diskutieren. Die **Digital-Veranstaltung** findet **am 20./21.01.2021** statt. Nähere Informationen finden Sie unter: <https://www.zukunftsforum-laendliche-entwicklung.de/>

**Um Anmeldung zur Teilnahme an den 32 spannenden Online-Fachforen wird gebeten.**

**Bitte nutzen Sie dafür das Online-Anmeldeformular:** <https://www.zukunftsforum-laendliche-entwicklung.de/14-zukunftsforum-laendliche-entwicklung-2021/anmeldung/?L=0>

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich an Tel. 030 18 529-4184

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

Referat 812 - Regional- und Dorfentwicklung, Bundesprogramm Ländliche Entwicklung





## Gesucht: Pilotprojekte zu „Flächenzugang und Flächensicherung“ in Brandenburg



Das Forschungsprojekt KOPOS sucht für eine zweijährige Pilotphase innovative Kooperationsmodelle und –initiativen, die darauf abzielen, Flächen für eine nachhaltige und regional ausgerichtete Lebensmittelerzeugung bereit zu stellen und zu sichern.

Aufgerufen sind Flächennutzer\*innen, -eigentümer\*innen, -verwalter\*innen und -planer\*innen, die zusammenarbeiten und Konzepte für mehr Transparenz bei der Flächenvergabe, bessere Verständigung und Planungssicherheit für die nachhaltige Landnutzung erstellen (wollen).

Die Projekte werden mit bis zu 5.000 Euro unterstützt.

Fragebögen zur Bewerbung sind **bis zum 24.01.21** (Termin verlängert) beim Netzwerk Flächensicherung einzureichen.

Regionaler Ansprechpartner ist Timo Kaphengst vom Netzwerk Flächensicherung e.V. in Potsdam Kontakt über per E-Mail [kaphengst@flaechensicherung.de](mailto:kaphengst@flaechensicherung.de) oder Telefon 0331/97 92 73 74.

Alle Infos zur Ausschreibung auch unter: <https://www.kopos-projekt.de/news/ausschreibung-pilotprojekte-zu-flaechenzugang-und-flaechensicherung-der-region-berlin>

## Weiterbildungsangebote



### Online-Workshop:

**Social Media Rockstar -  
Soziale Medien richtig  
nutzen**

**Am 19.01.2021 von  
10:00 Uhr - 13:15 Uhr**

Die Verwendung von Social Media wird immer wichtiger um das eigene Unternehmen im Internet zu vermarkten, zu kommunizieren und sich zu

vernetzen. Der Workshop „Social Media Rockstar“ erklärt den Unternehmerinnen und Unternehmern, wie Sozialen Medien funktionieren und warum es wichtig ist präsent zu sein. Außerdem wird erklärt, welche Sozialen Netzwerke und Kanäle es gibt, wie man dort gute Inhalte postet und die passenden Hashtags dazu einsetzt.

Folgende Inhalte werden Sie gemeinsam im Online-Workshop mit dem Referenten [Günter Exel von Tourismusukunft](#) behandeln:

- Social Media-Einsatz
- Instagram
- Facebook
- Redaktionsplanung, (Social) Mediaplanung als fixer Programmbestandteil

Um **Anmeldung bis zum 15.01.2021** wird gebeten. (Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt.)

## Vielen Dank und besinnliche Weihnachtsfeiertage!



Liebe Mitglieder und Freunde der Lokalen Aktionsgruppe Fläming-Havel, ein bewegtes Jahr, das uns alle vor große Herausforderungen gestellt hat, neigt sich dem Ende.

Abstand halten, aber dennoch in Kontakt bleiben, aufeinander achten und diejenigen unterstützen, die von den Auswirkungen der Pandemie besonders hart getroffen wurden, sind Aufgaben, die uns auch ins neue Jahr begleiten werden.



Wir freuen uns auf eine weitere konstruktive Zusammenarbeit zur Stärkung unserer ländlichen Region zwischen Fläming und Havel und wünschen Ihnen im Namen des Vorstandes Zeit und Gelassenheit für schöne Stunden sowie die Kraft, positiv in die Zukunft zu blicken.

**Ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!**

Das Team des Regionalbüros

## Termine

14. Zukunftsforum ländliche Entwicklung in Berlin

20./21.01.2021



Auf unserer [Facebook](#)-Seite finden Sie immer die neusten News rund um die LEADER-Region. Besuchen Sie uns und werden Sie Fan!

Möchten Sie unseren Infobrief nicht mehr erhalten? Dann senden Sie uns eine kurze Mail an [lag@flaeming-havel.de](mailto:lag@flaeming-havel.de) und wir nehmen Sie ab sofort aus dem Verteiler.

Möchten Sie regelmäßig Informationen zu Veranstaltungen, neuen Angeboten und Betrieben im Hohen Fläming erhalten? Dann melden Sie sich bei uns für den **Newsletter für das Netzwerk Tourismus** an.



**Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.**

### Impressum:

**Herausgeber:** Lokale Aktionsgruppe Fläming-Havel e.V.

**Anschrift:** Schlossstraße 1B • D – 14827 Wiesenburg/Mark

Telefon (033849) 901948 • Telefax (033849) 901951

Internet: [www.flaeming-havel.de](http://www.flaeming-havel.de) • E-Mail: [lag@flaeming-havel.de](mailto:lag@flaeming-havel.de)

Die LAG Fläming-Havel e.V. ist eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam unter Nr. VR 3777 P.

**Redaktion:** Heiko Bansen (verantwortlich), Eileen Genz, Uta Hohlfeld, Kathrin Rospek

**Förderung:** Die Arbeit der LAG im Rahmen des LEADER-Managements wird gefördert durch die Europäische Union und das Land Brandenburg aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)

„Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete“

Quelle Grafik Weihnachtsmann & Elch: pixabay

